

IE-Broschüre zur Besteuerung von Versicherungsbeiträgen in Europa Übersicht Rechtsänderungen zum 01.01.2015

Dänemark:

Anhebung der parafiskalischen Abgabe auf Feuerversicherungen von DKK 30 auf DKK 60 pro Vertrag und Jahr

Frankreich:

Anhebung des Steuersatzes für Rechtsschutzversicherungen von 9 % auf 11,6 %

Griechenland:

Die Abgabe auf Beiträge zu Pensionsfonds der Versicherer für ihre Arbeitnehmer erscheint nicht mehr in der Broschüre

Italien:

Anhebung der Bemessungsgrundlage für die Abgabe für den Fond für Opfer von Jagdunfällen von 94,9 % auf 95,6 % der Prämie

Malta:

Anhebung des Satzes der Stempelabgabe von 10 % auf 11 % und Einführung einer Mindestsumme von 13 Euro

Niederlande:

Einschränkung der Steuerbefreiung für Reiseversicherungen

Polen:

Anhebung der Abgabe für den „Ombudsmann“ ab 01.02.2014 von 0,0071 % auf 0,01 % der Prämien

Portugal:

Anhebung der INEM-Abgabe von 2 % auf 2,5 %

Slowenien:

Anhebung des Prämiensteuersatzes von 6,5 % auf 8,5 % und Absenkung der Feuerschutz-Abgabe von 5 % auf 1 % mit Ausnahme für reine Feuerversicherungen (Steuersatz bleibt konstant bei 5 %)

Spanien:

Keine materielle Rechtsänderung, jedoch Änderung der Darstellung in der Broschüre zu Fußnote 2: Steuersätze wurden von Promille auf Prozent geändert; hierbei ist von einem redaktionellen Versehen auszugehen, da Rechtsgrundlage unverändert

alle Angaben ohne Gewähr